

ZOOM IM COUTURE LEHRATELIER MI, 28.11.2018, 18.30 UHR

Kugelgasse 19, 9004 St.Gallen, 2. Stock

ERHLEER

MASSGESCHNEIDERT EXPERIMENTIEREN.



Im Couture Lehratelier können 20 Lernende den Beruf «Bekleidungsgestalter/-in» erlernen. Das Atelier ist Teil der Schule für Gestaltung des Gewerblichen Berufs- und Weiterbildungszentrums St.Gallen GBS.

Immer wieder macht das Couture Lehratelier spannende Projekte mit anderen Berufsgattungen. Zusammen mit dem HF Fotografie entstanden z.B. Stoffprints mit Aufnahmen von Architektur. Die Stoffe wurden zu Kleidern verarbeitet, die wieder als Modelle für Modeaufnahmen dienten.

Die Lernenden lassen sich sowohl von technischen Stoffen als auch von traditioneller St.Galler Stickerei inspirieren. So kann man sich beispielsweise fragen, weshalb alle Leuchtwesten gleich (hässlich) aussehen. Ein Modell mit St.Galler Stickerei in Leuchtfarben beweist, dass es auch anders geht.

SWB-Mitglied Martina Lips-Wiedemann leitet das Couture Atelier. An diesem Abend wird sie uns mit auf einen Rundgang durch die Ateliers nehmen, aus dem «Nähkästchen» erzählen und für uns Schränke und Schubladen mit allerlei Kostbarkeiten öffnen. Und vielleicht hat sie Antworten auf Fragen wie:

- Wie beeinflussen sich Mode und technische Innovationen bei Spezialstoffen?
- Wer leistet sich in Zeiten von Billigproduktion noch Masskonfektion?
- Könnten individuelle, massgeschneiderte Kleider eine Alternative zur heutigen Wegwerfmentalität sein?
- Wie gehen Bekleidungsgestalter/-innen mit Fehlern um? Was ist, wenn ein teurer Stoff zerschnitten wird? Können Druckfehler auf einem Stoff auch Inspirationsquelle sein?

Fürs Planen des anschliessenden Apéros dieses letzten SWB-Anlasses für 2018 bitten wir bis zum 21. November um eine Anmeldung an silvia.droz@typonetz.ch. Danke.